



THERAPIE- UND DIAGNOSTIK-WEGWEISER

Gesundheit im Blick

  
**MEDICLIN**  
PLAU AM SEE

# INHALT

> <b>BÄDER-, ELEKTRO- UND PHYSIKALISCHE THERAPIEN</b>	
> Bädertherapie	03
> Elektrotherapie	04
> Physikalische Therapien	05
> <b>BEWEGUNGSTHERAPIE</b>	06
> <b>ERGOTHERAPIE</b>	11
> <b>LOGOPÄDIE</b>	13
> <b>ERNÄHRUNGSBERATUNG</b>	14
> <b>NEUROPHYSIOLOGIE</b>	15
> <b>PSYCHOLOGIE</b>	17
> <b>NOTIZEN</b>	19

© MEDICLIN

Stand: Juli 2020

Z/ Öffentlichkeitsarbeit, Offenburg

Text: MEDICLIN Plau am See

Fotos: MEDICLIN Plau am See

Satz und Layout: [www.TineK.net](http://www.TineK.net)

Bezeichnung	Inhalte	Ort	Kleidung / Diverses	Umkleidemöglichkeiten
-------------	---------	-----	---------------------	-----------------------

## BÄDERTHERAPIE

Ansteigendes Armbad	Unterarme im Wasser bei ansteigender Temperatur	Bäderabteilung	Kleines Handtuch mitbringen	vorhanden
Ansteigendes Fußbad	Füße im Wasser bei ansteigender Temperatur	Bäderabteilung	Kleines Handtuch mitbringen	vorhanden
Inhalation	Inhalation unter Zusatz von Medikamenten	Bäderabteilung		
Kneippguss	Kurze kalte Wassergüsse	Bäderabteilung	Großes Handtuch, Badeschuhe, Badekappe	vorhanden
Medizinisches Wannенbad	Medizinisches Vollbad mit versch. Badezusätzen	Bäderabteilung	Großes Handtuch und Bademantel mitbringen	vorhanden
Stangerbad	Hydroelektrisches Vollbad	Bäderabteilung	Großes Handtuch und Bademantel mitbringen	vorhanden
Vierzellenbad	Hydroelektrisches Teilbad mit Arm- und Fußwannen	Bäderabteilung	Kleines Handtuch mitbringen	vorhanden
Zweizellenbad	Hydroelektrisches Teilbad mit Arm- und Fußwannen	Bäderabteilung	Kleines Handtuch mitbringen	vorhanden
Warmes Armbad	Durchblutungsförderung der Arm-Schulter-Region im Wasser	Bäderabteilung	Kleines Handtuch mitbringen	vorhanden
Warmes Fußbad	Durchblutungsförderung der Fuß-Unterschenkel-Region im Wasser	Bäderabteilung	Kleines Handtuch mitbringen	vorhanden

Bezeichnung	Inhalte	Ort	Kleidung / Diverses	Umkleidemöglichkeiten
-------------	---------	-----	---------------------	-----------------------

## ELEKTROTHERAPIE

Mikrowelle	Elektromagnetische Strahlung zur Oberflächenerwärmung	R. 3.103		vorhanden
Kurzwelle	Elektromagnetische Strahlung zur Tiefenerwärmung	R. 3.103		vorhanden
Kaltluft	Kühlung für betroffenes Gelenk	R. 3.103		vorhanden
Bewegungsschiene	Passives Durchbewegen zur Verbesserung des Bewegungsausmaßes für Knie- oder Hüftgelenk	R. 3.103		vorhanden
Ultraschall, Interferenzstrom, Hochvoltstrom, Galvanischer Strom, Diadynamischer Strom, Saugwelle, Magnetstimulation	Anwendung von Strom zur Durchblutungssteigerung und Schmerzlinderung	R. 3.103		vorhanden
Muskelstimulation	Anregung der Nerventätigkeit zur Muskelkräftigung	R. 3.103		vorhanden
Extension und Mikrowelle	Dehnung der LWS oder Hüften mit Wärme	R. 3.103		vorhanden

Bezeichnung	Inhalte	Ort	Kleidung / Diverses	Umkleidemöglichkeiten
-------------	---------	-----	---------------------	-----------------------

## PHYSIKALISCHE THERAPIEN

Infrarotkabine	Wärme für den Rücken	Bäderabteilung	Kleines Handtuch mitbringen	vorhanden
Thermopackungen/ Heusackanwendungen/ Heißluft	Wärmeanwendung	Bäderabteilung	Tücher werden gestellt	vorhanden
Massagen	Lösen von Verspannungen, Schmerzlinderung	Bäderabteilung	Tücher werden gestellt	vorhanden
Hydrojetmassage	Massagewasserbett	Bäderabteilung	Kleines Handtuch mitbringen	vorhanden
Sandwärmeliege	Wärmeanwendung	Bäderabteilung	Tücher werden gestellt	vorhanden
Lymphdrainage	Entstauend wirkende Massage	Bäderabteilung	Tücher werden gestellt	vorhanden
Lehmwasserwickel	Feuchter, kalter Wickel	Bäderabteilung	Tücher werden gestellt	vorhanden

Bezeichnung	Inhalte	Ort	Kleidung / Diverses	Umkleidemöglichkeiten
-------------	---------	-----	---------------------	-----------------------

## BEWEGUNGSTHERAPIE

Aquajogging	Gehen / Laufen im Wasser, Konditionierung, Schulung Gangbild im Wasser Therapie für frei gehende Patienten ohne Hilfsmittel	Schwimmhalle Wassertiefe: 1,35 – 1,45 m Wassertemp.: ~30°C	Badebekleidung, Badeschuhe, Handtuch	vorhanden
Bewegungsbad WS-OP	Gruppenbehandlung im Wasser speziell für wirbelsäulenoperierte Patienten Übungen zur Stabilisierung der Rückenmuskulatur, Haltungsschulung	Schwimmhalle (auch für Nichtschwimmer) Wassertiefe: 1,35 – 1,45 m Wassertemp.: ~30°C	Badebekleidung, Badeschuhe, Handtuch	vorhanden
Bewegungsbad TEP	Gruppentherapie im Wasser speziell für TEP-Patienten (auch für Nichtschwimmer geeignet) Verbesserung der Kraft und der Beweglichkeit im Hüft- und Kniegelenk	Schwimmhalle Wassertiefe: 1,35 – 1,45 m Wassertemp.: ~30°C	Badebekleidung, Badeschuhe, Handtuch	vorhanden
Bewegungsbad Neuro	Gruppentherapie im Wasser für neurologische Patienten (auch für Nichtschwimmer geeignet) Schulung des Gleichgewichtes und der Koordination	Bewegungsbecken in der Schwimmhalle Wassertiefe: 1,15 m Wassertemp.: ~32,5°C	Badebekleidung, Badeschuhe, Handtuch	vorhanden
Bewegung/ Spiel/Sport	Training der konditionellen und koordinativen Fähigkeiten im Spiel	Sporthalle	Bequeme sportliche Kleidung, Sporthallenschuhe	

Bezeichnung	Inhalte	Ort	Kleidung / Diverses	Umkleidemöglichkeiten
-------------	---------	-----	---------------------	-----------------------

## BEWEGUNGSTHERAPIE

Bogenschießen (nur für Rollstuhlpatienten)	Stärkung der Rumpfstabilität durch Kräftigung der Rumpfmuskulatur	Sporthalle		
Fahrradtraining	Verbesserung konditioneller Fähigkeiten, Stärkung der Muskulatur der unteren Extremitäten	Kraftraum	Bequeme sportliche Kleidung, Sporthallenschuhe	
Funktionelle Wirbelsäulengymnastik	Bewegungstherapie für nichtoperierte Wirbelsäulenpatienten zur Stabilisation und Kräftigung	Sporthalle	Bequeme sportliche Kleidung, Sporthallenschuhe	Keine
Gehtraining im Außengelände	Erprobung des erlernten Gehstils im Gelände (für Patienten mit Gehhilfen)	Treffpunkt an der Rezeption	Wettergerechte Kleidung, feste Schuhe	
Gleichgewichtsschule A	Gruppentherapie für Patienten mit schweren Gleichgewichtsstörungen Gleichgewichtsübungen im Sitz Übergang Sitz ↔ Stand	R.3.122	Sportliche Kleidung, feste Schuhe	Keine
Gleichgewichtsschule F	Gruppentherapie für Patienten mit Gleichgewichtsstörungen Gleichgewichtsübungen im Stand und Gehen ohne Hilfsmittel	Sporthalle	Sportliche Kleidung, feste Schuhe	Keine
Giger MD	„Fahrradfahren“ in Rückenlage mit Armen und Beinen gleichzeitig zur Bewegungsanbahnung, Koordinations- und Konditionsschulung	R.3.102	Sportliche Kleidung, feste Schuhe, Badehandtuch	Keine

Bezeichnung	Inhalte	Ort	Kleidung / Diverses	Umkleidemöglichkeiten
-------------	---------	-----	---------------------	-----------------------

## BEWEGUNGSTHERAPIE

Hemi-Sitzgruppe	Gruppentherapie für nicht gehende Patienten mit Halbseitensymptomatik Funktionsverbesserung der betroffenen Seite	R. 3.122	Sportliche Kleidung, feste Schuhe	keine
Hemi-Matten-Gruppe	Gruppentherapie für gehende Patienten mit Halbseitensymptomatik Bewegungsübergänge schulen z.B. Stand ↔ Liegen, Drehen Funktions- und Wahrnehmungsverbesserung der betroffenen Seite	R. 3.122	Sportliche Kleidung, feste Schuhe	keine
Hippotherapie (Einzeltherapie auf einem Pferd für neurologische Patienten – kein Reiten!)	Verbesserung des Gleichgewichtes, der Körperwahrnehmung, Regulierung der Muskelspannung, Anbahnung physiologischer Bewegung	Treffpunkt Rezeption	Lange bequeme Hosen, festes Schuhwerk	keine
Isokinetik	Computergestütztes Bewegungstraining der großen Gelenke, gezielte Kräftigung gelenkstabilisierender Muskulatur (jeweils nur ein Gelenk)	Kraftraum	Bequeme sportliche Kleidung, nach Möglichkeit Sportschuhe	
Physiotherapie Einzel im Wasser	Individuell abgestimmte Einzeltherapie im Wasser	Kleines oder großes Becken in der Schwimmhalle	Badebekleidung, Badeschuhe, Handtuch	vorhanden
Krafttraining	Muskelaufbautraining für spezielle Muskelgruppen	Kraftraum	Bequeme sportliche Kleidung, Sporthallenschuhe	



Bezeichnung	Inhalte	Ort	Kleidung / Diverses	Umkleidemöglichkeiten
-------------	---------	-----	---------------------	-----------------------

## BEWEGUNGSTHERAPIE

Kurzer Fuß-Gruppe	Gruppentherapie für Patienten mit Rücken- und Beinachsenproblemen Gleichgewichtstraining, Haltungsschulung, Beinachsentraining	R. 3.122	Sportliche Kleidung	Keine
Neuro-Bewegungsgruppe	Ganzkörpergymnastik mit Schwerpunkt Gleichgewichtstraining	Sporthalle	Bequeme sportliche Kleidung, Sporthallenschuhe	
Parkinsonsgruppe	Gruppentherapie für Patienten mit Parkinsonsyndrom Erhaltung und Verbesserung der Beweglichkeit Gangschulung, Haltungsschulung	R. 3.122	Sportliche Kleidung, feste Schuhe	Keine
Physiotherapie	Einzeltherapie entsprechend des Krankheitsbildes	R. 3.118	Sportliche Kleidung, feste Schuhe, Badehandtuch	Keine
Rollstuhlsport	Verbesserung der Kondition und Koordination für Patienten im Rollstuhl	Sporthalle		
Rollstuhltraining	Erlernen und Verbessern von Fähigkeiten im Umgang mit dem Rollstuhl; vorwiegend für Anfänger	Sporthalle		
Rückenschwimmen / Anfänger	Erlernen und Üben des Rückenschwimmens zur Kräftigung bzw. Lockerung der Muskulatur	Schwimmhalle Wassertiefe: 1,35 – 1,45 m Wassertemp.: ~32,5°C	Badebekleidung, Badeschuhe, Handtuch	vorhanden

Bezeichnung	Inhalte	Ort	Kleidung / Diverses	Umkleidemöglichkeiten
-------------	---------	-----	---------------------	-----------------------

## BEWEGUNGSTHERAPIE

Rückenschwimmen	Rückenschwimmen zur Kräftigung bzw. Lockerung der Muskulatur	Schwimmhalle Wassertiefe: 1,35 – 1,45 m Wassertemp.: ~32,5°C	Badebekleidung, Badeschuhe, Handtuch	vorhanden
Schultergymnastik Wasser	Gymnastische Übungen mit Geräten im Wasser zur Kräftigung und Lockerung (auch für Nichtschwimmer geeignet)	Schwimmhalle Wassertiefe: 1,35 – 1,45 m Wassertemp.: ~32,5°C	Badebekleidung, Badeschuhe, Handtuch	vorhanden
Terraintraining Gehen	Zügiges Gehen im Außengelände ohne Hilfsmittel zur Verbesserung der Ausdauer (1,8-2,2 km)	Treffpunkt an der Rezeption	Wettergerechte Kleidung, feste Schuhe (nicht die Sporthallenschuhe!)	keine
TEP-Gruppe	Bewegungstherapie für Patienten mit Knie- und Hüft-TEP's Verbesserung der Beweglichkeit und Kraft für Knie und Hüfte im Sitzen	Sporthalle oder R.3.122	Bequeme sportliche Kleidung, Sporthallenschuhe	
Wirbelsäulen- OP-Gruppe	Spezielle Bewegungstherapie für Patienten mit operierter Wirbelsäule Haltungsschulung Üben rückengerechter Alltagsbewegungen	Sporthalle	Kleidung, Sporthallenschuhe	keine
Yoga	Atem- und Bewegungsübungen, Entspannung und Meditation	R. 3. 302	Bequeme Kleidung, Flasche Wasser	keine
Waldtherapie	Outdoortherapie in Kleingruppe zur Stärkung Immunsystem, Gleichgewicht und Achtsamkeit	Wald Treffpunkt Rezeption	dem Wetter entsprechende Outdoorbekleidung	keine

Bezeichnung	Inhalte	Ort	Kleidung / Diverses
-------------	---------	-----	---------------------

## ERGOTHERAPIE

Aktionsgruppe	Geselligkeit, Spiele, Kreativität	R. 3.121	Sportliche Kleidung
Armeo	Computergestütztes Arm- und Handtherapiegerät zum Beüben der Arm- und Handfunktionen	R. 5.104	
Bewegung mit Musik	Trainieren des Gleichgewichtes und der Koordination, Training von Konzentration und Gedächtnis	R. 3.122	Bequeme Kleidung, festes Schuhwerk, Hör- und Sehhilfen mitbringen
Ergotherapie	Motorisch-funktionell u.a. zur Förderung von Arm- und Handfunktionen Sensorisch-perzeptiv u.a. zur Wahrnehmungsschulung Beratung und Erprobung von Alltagshilfsmitteln	Ergotherapie R. 3.121	Bequeme Kleidung, festes Schuhwerk (besonders bei TEP-Patienten)
Feinmotorikgruppe	Beüben der Handmotorik mit unterschiedlichen Materialien und Techniken	R.3.121	Bequeme Kleidung
Frühstücksgruppe	Training der selbständigen Nahrungszubereitung und -aufnahme	Diätlehrrküche R. 5.102	
Gartentherapie	Testen der körperlichen Belastung, Gärtnerische Tätigkeiten mit Fachinformationen, Vermittlung von Techniken und Hintergrundwissen	Treffpunkt Diätlehrrküche R. 5.102	Feste Schuhe, angemessene, wetterfeste Kleidung (Schürzen werden gestellt)
Haushaltstraining	Alltagsorientiertes Training (z.B. Speisenvor- und zubereitung, Abwaschen, Beratung zu Alltagshilfsmitteln)	Diätlehrrküche R. 5.102	Bequeme Kleidung
Peddigrohrgruppe	Herstellung von Flechtarbeiten zur Förderung der Handmotorik und anderer Aspekte	Ergotherapie R.3.120	Bequeme Kleidung

Bezeichnung	Inhalte	Ort	Kleidung / Diverses
-------------	---------	-----	---------------------

## ERGOTHERAPIE

Orthopädische Alltagsgruppe für Knie- und Hüft-TEP-Patienten	Beratung zu Verhaltensweisen mit TEP und entsprechende Hilfsmittelberatung	R.3.105	
Orthopädische Hilfsmittelberatung	Individuelle Einzelberatung zu Hilfsmitteln im Alltag	R.3.121	
Sandbox	Bewegung mit den Händen in warmen Steinen zur Schmerzlinderung und Verbesserung der Oberflächensensibilität	R.5.104	
Schulterchiene	Passive Mobilisation des Schultergelenkes	R.5.104	Bequeme Kleidung
Selbständigkeitstraining	Training des selbständigen An- und Auskleidens sowie Waschens mit und ohne Hilfsmittel	Patientenzimmer	Bitte nicht aufstehen und nicht anziehen!
Tongruppe	Herstellung von Tonarbeiten zur Förderung der Handmotorik und anderer Aspekte	Ergotherapie R.3.121	Bequeme Kleidung
RTS-Gruppe	funktionelle Schulung und Training für Patienten in Alltagssituationen und Bewegungen	R.3.120	Bequeme Kleidung

**Bezeichnung****Inhalte****Ort****Kleidung / Diverses**

## LOGOPÄDIE

Logopädie	Einzeltherapie von Sprach-, Sprech-, Stimmstörungen, Einzeltherapie von Schluckstörungen, Behandlung von Gesichtslähmungen und Bewegungsstörungen des Gesichts	Mögliche Therapieräume: R 2.304 R 2.404 R 2.424 R 1.221	Mitbringen, wenn vorhanden: Lesebrille, Zahnersatz, Hörgerät, Übungshefter
Kommunikationsgruppe	Gruppentherapie für Aphasiker: Kommunikation, Sprachübungen, Sprachspiele, Sprechspiele, Rollenspiele u.a.	R. 3.302	Mitbringen, wenn vorhanden: Brille, Hörgerät
Facialis-Gruppe	Beüben der Gesichtsmuskulatur	R. 3.302	Mitbringen, wenn vorhanden: Brille, Hörgerät
Dysarthrie-Gruppe	Sprechübungen, Sprechspiele, Kommunikation, Dialog	R. 3.302	Mitbringen, wenn vorhanden: Brille, Hörgerät
Plus und Minus	Kleingruppe zur Verbesserung der Zahlenverarbeitung (Rechnen, Uhr, Geld, Fahrplan etc.)	R. 2.304	Mitbringen, wenn vorhanden: Brille, Hörgerät
Wort- und Spiel, Wortrunde	Wortfindungstraining, Rollenspiele, Sprachspiele, Ausprobieren, alternativer Kommunikationsformen, Spaß	R. 3.302	Mitbringen, wenn vorhanden: Brille, Hörgerät

Bezeichnung	Inhalte	Ort	Kleidung / Diverses
-------------	---------	-----	---------------------

## ERNÄHRUNGSBERATUNG

Einzelberatung	Beratung, Erstellung eines an das Krankheitsbild angepassten Ernährungsplanes	Beratungsraum R. 5.118	Falls erforderlich Lesebrille mitbringen
Seminar	Informationen zu: Reduktionskost, Cholesterin, Herz-Kreislauferkrankungen, Diabetes mellitus Typ 1 und Typ 2, MS	Beratungsraum R. 5.118	Falls erforderlich Lesebrille mitbringen
Lehrkochen	Gesunde Ernährung, Stoffwechselerkrankungen, Zubereitung von Speisen	Lehrküche R. 5.102	Falls erforderlich Lesebrille mitbringen
Ernährungsvortrag	Gesunde Ernährung	Aula	Behandlungsbuch
Einkaufstraining	bewusstes Einkaufen unter Beachtung der Zutaten	Treffpunkt Rezeption	Falls erforderlich Lesebrille mitbringen
Frühstücksgruppe Adipositas	Nährstoffanalyse (Fette, Kohlenhydrate, Eiweiße), individuell angepasst an den Energiebedarf	R. 5.102	leerer Magen
BMI Erfassung	Zusammensetzung Körperfett, Muskulatur, Wasserhaushalt	R. 5.118	ohne Thrombosestrümpfe

Bezeichnung	Inhalte	Ort	Kleidung / Diverses
-------------	---------	-----	---------------------

## NEUROPHYSIOLOGIE

AEP	Aktivierung der Hörnerven mittels Klickton aus einem Kopfhörer. Ableitung der Nervenzellaktivität über die Kopfhaut.	Wintergarten Krankenhaus Zi. E115	Kein Haarspray, kein Haarlack oder Gel
Aktimeter	Erfassung von Ruhe und Aktivität sowie Tremor; wird wie eine Armbanduhr am Handgelenk getragen	Funktions- schwester, Zi. 2.115	Zum Baden, Duschen oder Schwimmen ablegen
Blinkreflex	Untersuchung von Gesichtsnerven, wobei ein bestimmter Reflex mittels Stromabgabe hervorgerufen wird.	Wintergarten Krankenhaus Zi. E115	Bitte nicht das Gesicht cremen!
EEG	Ableitung der elektrischen Gehirnaktivität mittels Oberflächenelektroden auf der Kopfhaut	Wintergarten Krankenhaus Zi. E115	Kein Haarspray, kein Haarlack oder Gel
EMG (Elektromyographie)	Untersuchung von Muskeln mit Nadelelektroden. Die Untersuchung wird durch einen Facharzt durchgeführt	Wintergarten Krankenhaus Zi. E115	Lockere Kleidung
Elektronystag- mographie	Untersuchung der Augenbewegungen mittels Oberflächenelektroden an Schläfe und Wange, wobei bestimmte Augenbewegungen durchgeführt werden müssen.	Wintergarten Krankenhaus Zi. E115	Bitte nicht das Gesicht cremen!
Kalorik	Ist die Reizung des Gleichgewichtsorganes mit kühlem und warmem Wasser zur Funktionsprüfung, Achtung: Die Trommelfelle müssen intakt sein.	Wintergarten Krankenhaus Zi. E115	Bitte nicht das Gesicht cremen!

Bezeichnung	Inhalte	Ort	Kleidung / Diverses
-------------	---------	-----	---------------------

## NEUROPHYSIOLOGIE

MEP	Untersuchung der Erregungsleitung von der Hirnrinde bzw. vom Rückenmark bis zum Daumenballen bzw. Unterschenkelmuskel, Schmerzlose Stimulation mit Magnetfeldern am Kopf und über der Wirbelsäule	Wintergarten Krankenhaus Zi. E115	Kein Haarspray, kein Haarlack oder Gel. Keine EC- oder andere Geldkarten mitnehmen! Bitte Hände und Füße waschen und nicht cremen! Lockere Kleidung.
NLG (Nervenleit- geschwindigkeit)	Untersuchung von Erregbarkeit und Reizleitung peripherer Nerven am Arm oder Bein durch Elektrostimulation	Wintergarten Krankenhaus Zi. E115	Bitte Hände und Füße waschen und nicht cremen! Lockere Kleidung.
Posturographie	Untersuchung zur Standsicherheit unter verschiedenen Anforderungen, ggf. auch als Training	Zi. 2.115	Lockere Kleidung, Socken, Sportschuhe
Schlaf-Apnoe-Check	Erfassung von nächtlichen schlafbezogenen Atemstörungen (Schnarchen, Atem-Aussetzer)	Im Patientenzimmer	Lockere Nachtkleidung, keine Körpercreme
SEP	Untersuchung der Übertragung sensibler Reize an Armen und Beinen zum zentralen Nervensystem, Stimulation mit Reizstrom an Handgelenk bzw. Fuß, Ableitung der Nervenzellaktivität über die Kopfhaut.	Wintergarten Krankenhaus Zi. E115	Kein Haarspray, kein Haarlack oder Gel, Bitte Hände und Füße waschen und nicht cremen! Lockere Kleidung.
SSR	Messung der Hautwiderstandsänderung nach Reizimpuls zur Untersuchung der Funktion des vegetativen Nervensystems	Wintergarten Krankenhaus Zi. E115	Bitte Hände und Füße waschen und nicht cremen! Lockere Kleidung
VEP	Aktivierung der Sehnerven mittels Schachbrettmuster auf einem Fernsehschirm, Ableitung der Nervenzellaktivität über die Kopfhaut.	Wintergarten Krankenhaus Zi. E115	Kein Haarspray, kein Haarlack oder Gel. Brille nicht vergessen



Bezeichnung

Inhalte

Ort

Kleidung / Diverses

## PSYCHOLOGIE

Autogenes Training	Auf der Vorstellung beruhendes Entspannungsverfahren in der Gruppe	R. 3.302, R. 3.402	Bequeme Kleidung, Handtuch, wenn nötig Hörgeräte
Einzeltherapie/ -beratung	psychologische Beratung	Mögliche Therapieräume: R. 2.109, R. 3.109	
Gruppendiagnostik	orientierende neuropsychologische Diagnostik – Überprüfung von Konzentrationsfähigkeiten und Gedächtnisleistungen; Dauer ca. 1,5 Stunden	Gruppenraum R. 3.302	Brille (wenn nötig)
Hirnleistungstraining -einzel-	Neuropsychologische Therapie bei Aufmerksamkeitsdefiziten, Gedächtnisstörungen, räumlich-visuellen Störungen, zentralen Seh- und Lesestörungen, Störungen der Exekutivfunktion	Mögliche Therapieräume: R. 3.327, R. 3.106	Brille (wenn nötig)
Gedächtnisgruppe	Trainingsgruppe bei Gedächtnisstörungen – Vermittlung und Einübung von Gedächtnisstrategien	Gruppenraum R. 3.302	Brille (wenn nötig)
Kognitives PC-Training	Angeleitetes PC-gestütztes Training in der Kleingruppe bei Aufmerksamkeitsdefiziten, Gedächtnisstörungen, räumlich-visuellen Störungen, zentralen Seh- und Lesestörungen, räumlichen Störungen	R. 3.327	Brille (wenn nötig) Kopfhörer (falls vorhanden)
Konzentrationsgruppe	Trainingsgruppe bei Konzentrationsstörungen	Gruppenraum R. 3.302	Brille (wenn nötig)

Bezeichnung	Inhalte	Ort	Kleidung / Diverses
-------------	---------	-----	---------------------

## PSYCHOLOGIE

MS-Gesprächsgruppe	Gesprächsangebot zu psychologischen, medizinischen und sozial-rechtlichen Fragen	R. 3.302	Bereitschaft zur Diskussion in der Gruppe
Neuropsychologie	Neuropsychologische Therapie bei Aufmerksamkeitsdefiziten, Gedächtnisstörungen, räumlich-visuellen Störungen, zentralen Seh- und Lesestörungen, Störungen der Exekutivfunktion	Mögliche Therapieräume: R. 3.109, R. 2.109	
Nichtraucherkurs	Gruppengesprächsangebot zur Nikotinentwöhnung	R. 2.126	Veränderungsmotivation
Progressive Muskelrelaxation nach Jacobsen	Körperorientiertes Entspannungstraining in der Gruppe	R. 3.402	Bequeme Kleidung, Handtuch, wenn nötig Hörgeräte
Stressbewältigungs-Seminar	Umgang mit Alltagsbelastungen	R. 2.126, R.2.127	Bereitschaft zur Diskussion in der Gruppe
Schmerzbewältigung	Umgang mit Schmerzen	R. 3.402	Bereitschaft zur Diskussion in der Gruppe



## MEDICLIN Reha-Zentrum Plau am See

Quetziner Straße 90, 19395 Plau am See  
Telefon 03 87 35 86-0, Telefax 03 87 35 86-2 00  
info@plau.mediclin.de



[www.reha-zentrum-plau.de](http://www.reha-zentrum-plau.de)

## ÜBER MEDICLIN

Zu MEDICLIN gehören deutschlandweit 36 Kliniken, sieben Pflegeeinrichtungen und neun Medizinische Versorgungszentren. MEDICLIN verfügt über knapp 8.500 Betten / Pflegeplätze und beschäftigt rund 10.500 Mitarbeiter.

In einem starken Netzwerk bietet MEDICLIN dem Patienten die integrative Versorgung vom ersten Arztbesuch über die Operation und die anschließende Rehabilitation bis hin zur ambulanten Nachsorge. Ärzte, Therapeuten und Pflegekräfte arbeiten dabei sorgfältig abgestimmt zusammen. Die Pflege und Betreuung pflegebedürftiger Menschen gestaltet MEDICLIN nach deren individuellen Bedürfnissen und persönlichem Bedarf.

MEDICLIN ist ein großer Anbieter in den Bereichen Neurologie, Herzmedizin, Psychosomatik, Psychiatrie, Orthopädie sowie Geriatrie und bietet darüber hinaus hochspezialisierte Therapien, beispielsweise zur Behandlung von Patienten mit Adipositas, Diabetes oder Hörschädigungen.

MEDICLIN – ein Unternehmen der Asklepios-Gruppe.